

Toolbox Klima Arten Garten



Wildvogelfutter selbst herstellen

Bei der Frage, ob man Vögel das ganze Jahr füttern soll, scheiden sich die Geister.

Das Zugverhalten der Wildvögel hat sich im Laufe des Klimawandels geändert.

Immer weniger Vögel nehmen die Strapazen der weiten Flugstrecken auf sich und bleiben den Winter über hier.

Durch immer größere Agrarflächen, bearbeitet mit Pestiziden und Düngemitteln, bleiben den Vögeln immer weniger Nahrungsquellen.

Daher sollte man ganzjährig füttern.

Fertiges Vogelfutter aus dem Bau- oder Gartenmarkt ist nicht nur teuer, sondern enthält häufig Samen der Ambrosia Pflanze.

Die Pollen sind stark allergieauslösend. Eine sichere und günstige Alternative ist selbst hergestelltes Wildvogelfutter.

Man sollte unterscheiden zwischen Weichfutterfressern und Körnerfressern.

Körnerfresser sind: Fink, Sperling, Zeisig und Dompfaff. Diesen Vögeln kann man Sonnenblumenkerne und Getreidekörner anbieten, da diese Vögel einen kräftigen Schnabel haben.

Weichfutterfresser sind: Rotkehlchen, Amseln, Stare, Zaunkönig. Diese Vögel mögen Haferflocken, Rosinen, Mohn, Kleie und auch gerne ein Stück Obst.

Allesfresser sind: Meisen, Specht und Kleiber.





Rezept für selbst gemachtes Wildvogelfutter

Zutaten:

300 g Kokosfett oder Rindertalg

2 Esslöffel Speiseöl

300g gemischte Körner, z.B. Sonnenblumenkerne, gehackte Nüsse, Hirse, Leinsamen
alternativ 300 g Haferflocken, Weizenkleie oder Rosinen

Anleitung:

Pflanzenfett oder Rindertalg in einen Topf geben und bei niedriger Temperatur schmelzen
(nicht kochen lassen)

Ist das Fett flüssig, gibt man das Speiseöl dazu (so bleibt die Masse beim Aushärten
geschmeidig)

Samen (Körner) oder Haferflocken (Rosinen) dazugeben und gründlich umrühren bis eine
homogene Masse entstanden ist.

Noch warm in ein Gefäß (Tasse, Kokosnusshälften, Backförmchen oder Tontöpfchen)
füllen und ein kleines Stöckchen in die Masse stecken.

Zum Aufhängen noch ein Stück Schnur oder Draht.

Das Futter sollte schattig und vor Katzen sicher aufgehängt werden.